

Verlag Kurt Scholke Nachf., Leipzig.



Demnächst erscheint:

Neue Briefe aus der Zopfzeit.

## Gottscheds Briefwechsel

mit dem Nürnberger Naturforscher  
Martin Frobenius Ledermüller  
und dessen seltsame Lebensschicksale.

Im Anhang:

Gottscheds Briefe und ein Schreiben Gellerts  
an den Altdorfer Professor  
Georg Andreas Will.

Eingeleitet und herausgegeben von

**Dr. Emil Reicke,**  
Städt. Archibdirektor in Nürnberg.

Die Veröffentlichung von 40 bisher unbekanntem  
Briefen der Zopfzeit, darunter 30 von Gottsched,  
bedeutet

ein Ereignis für die deutsche Literaturgeschichte,  
zugleich aber auch einen einwandfreien Beitrag

zur Charakterisierung Gottscheds!

Durch Hinzufügen Ledermüllers eigenhändiger  
Lebensbeschreibung sowie von Nachbildungen aus  
dessen Werken erhält das Buch die Bedeutung eines  
klassischen Beispiels für deutsches Kulturleben in der  
Zopfzeit.

Auf holzfreiem Papier / Mit 8 Lichtdrucktafeln,

Voraussichtlich Grundzahlen  
(Schlüsselzahl des B.-B.)

Geheftet etwa M. 8.—

In Halbleder etwa M. 12.—

Rabatt 40% und 13/12.

Einband des Freiemplars netto.

Vorausbesteller werden bevorzugt beliefert.

Verlag Kurt Scholke Nachf., Leipzig.

Z



Zur reichlichen Lagerergänzung für das  
Weihnachtsgeschäft:

Hertha v. Gebhardt-Triepel

## Die Flucht ins Feuer

Roman

Eleg. brosch. 1.20, in Halbleinen 2.—

Hertha v. Gebhardt-Triepel

## Die Liebesgeschichte der Toni Genß

Elegant geb. —.80

Siegfried Nolte

## Um die Mark Meissen

Historischer Roman

Elegant brosch. 3.—, in eleg. Pappband 4.—

Carl W. Naumann

## Der Bildschnitzer

Novelle

Eleg. geb. —.80

Carl Willnau

## Ledermüller

Kulturhistorische Erzählung

Eleg. geb. 1.—, Lugausgabe 12.50

Durch den demnächst erscheinenden Briefwechsel  
Gottscheds mit Ledermüller tritt Willnaus anmutige  
Kolofo-Erzählung erneut in den Vordergrund literarischen Interesses.

Sämtl. Preise sind Grundzahlen, Schlüsselzahl d. B.-B.  
40% und 13/12, Einband des Freiemplars netto.

Lugausgaben nur einzeln, mit 30%.